Die Moodle-Plattform kann für uns Studierende eine Bereicherung im Universitätsalltag sein, da jene sowohl Online-, Hybrid- als auch Präsenzlehrveranstaltungen ergänzt.

Die verstärkte Nutzung seit Pandemiebeginn hat aber klare Probleme auf der Plattform aufgezeigt. Wenn man über die vergangenen zwei Jahre bereits Moodle-Kurse besucht hat, hat man wahrscheinlich mittlerweile eine sehr lange Liste an Kursen aus diversen Semestern gesammelt. Sollte ein Kurs beim ersten Mal nicht gleich geklappt haben, ist man womöglich im selben Kurs zweimal für verschiedene Semester angemeldet.

Da diese Kurse nicht einheitlich benannt sind, man sie nicht nach Semestern filtern kann und sich nicht abmelden kann, wird die eigene Modle-Homepage sehr schnell unübersichtlich.

## Die Hochschulvertretung Leoben möge daher beschließen, dass:

- die ÖH Leoben die Möglichkeiten prüft, dass sich Studierende selbst von Moodle-Kursen abmelden können.
- die ÖH Leoben die Möglichkeiten prüft, dass Studierende nicht mehr in die Kurse aller anderen User innen einsehen können.
- das Referat für Bildungspolitik sich mit dem Studiendekan in Verbindung setzt, um ein Konzept für eine einheitliche Benennung der Moodle-Kurse anzusprechen und auszuarbeiten.